



Hebammen-Akademie

Fortbildung

• **27. November 2025**

• **Leonardo Hotel Zürich Airport,
Flughafenstr. 11, 8302 Kloten**

Frühkindliche Regulationsstörungen – eine häufige Diagnose

Regulationsstörungen, wie Exzessives Schreien, Schlafstörungen und Fütter-/Essstörungen stehen im Kontext der sich entwickelnden Eltern-Kind-Beziehung und können neben Belastungen der Beziehungen auch zu psychischen Störungen im späteren Kindesalter führen, vor allem wenn die Störung über mehrere Monate persistiert und mehrere Alltagskontexte betroffen sind.

Referentin: Dr. Margareta Ziegler, Kinder- und Jugendärztin, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin mit Schwerpunkt Eltern-Kleinkind-Psychotherapie

Die Fortbildungspunkte werden bei elog beantragt.

Hier anmelden!



Programm

08:00 Uhr Registrierung und Begrüßungskaffee

08:45 Uhr „Clever gegessen-
wie frühkindliche Ernährung die kognitive
Entwicklung beeinflussen kann“

09:45 Uhr Die gelingende Eltern-Kind-Beziehung –
Der wirksamste Schutzfaktor in der frühen
Kindheit

10:30 Uhr Kaffeepause

11:00 Uhr Fütter- und Essverhaltensstörungen in den
ersten Lebensjahren. Diagnostik und
Behandlung

12:30 Uhr Mittagspause

13:30 Uhr Exzessives Schreien in den ersten
Lebensmonaten. Kindliche und elterliche
Bedingungsfaktoren und Interventionen

15:00 Uhr Kurze Kaffeepause

15:15 Uhr „Ich hatte mir alles ganz anders vorgestellt“-
psychische elterliche Belastungen bei
frühkindlichen Regulationsstörungen und
Wochenbettdepression. Beratung und
Unterstützung

16:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Anmeldung & Organisation

Anmeldung ausschließlich online unter: www.hipp-hebammenakademie.de
Teilnahmegebühr (inkl. Verpflegung): Hebammen 70 CHF, werdende Hebammen 40 CHF
Fragen gerne an: Sabrina Paulus, hebammenakademie@hipp.de, Telefon: +49 (0)8441/757-795